

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

233 (26.8.1889)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 233.

Montag den 26. August

1889.

Bekanntmachung.

Nr. 71521. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung Großh. Bezirksamts Rastatt, unter Abänderung der diesseitigen Verfügung vom 20. August d. J. Nr. 70678 — Tagblatt Nr. 231 I. — die Abhaltung des Rastatter Viehmarktes am 27. d. Mts. gestattet wurde.

Karlsruhe, den 24. August 1889.

Großh. Bezirksamt.

B e d.

Bekanntmachung.

Nr. 71334. Schießübungen betreffend.

Wir bringen nachstehende Bekanntmachung Großh. Bezirksamts Durlach vom 20. I. Mts. Nr. 14316 zur öffentlichen Kenntnis.

Karlsruhe, den 23. August 1889.

Großh. Bezirksamt.

B e d.

Bekanntmachung.

Nr. 14316. Schießübungen betreffend.

Am 27. d. Mts., Morgens von 8 Uhr früh bis 11 Uhr Mittags, wird in dem zwischen Jöhligen, Obergrombach, Helmsheim und Diebelsheim belegenen Gelände eine Schießübung der Infanterie, Artillerie und Kavallerie mit scharfer Munition abgehalten. Das gefährdete Terrain wird durch Militärposten abgesperrt.

Vor dem Betreten des obenbezeichneten Terrains wird eindringlich gewarnt; insbesondere wird darauf hingewiesen, daß den Anweisungen der Sicherheitsposten unweigerlich Folge zu leisten ist.

Durlach, den 20. August 1889.

Großh. Bezirksamt.

E r l e b e n.

Allgemeine Versorgungsanstalt im Grossherzogthum Baden zu Karlsruhe.

In Vollzug von §. 2 der Uebergangs-Bestimmungen zu den in der Generalversammlung vom 16. April 1889 beschlossenen Statuten-Änderungen wird eine **Generalversammlung** am

Dienstag den 27. August l. J., Nachmittags 3 Uhr, im obern Saal der „Vier Jahreszeiten“ zu Karlsruhe abgehalten.

Tages-Ordnung:

- 1) Wahl des Vorsitzenden und des Schriftführers der Generalversammlung,
- 2) Wahl des Aufsichtsraths,
- 3) Regelung der Anstellungsverhältnisse eines Anstaltsbeamten (§. 75 der 1888er Statuten).

Die verehrlichen Mitglieder sind dringend gebeten, in der Generalversammlung recht zahlreich zu erscheinen.

Karlsruhe, den 21. August 1889.

Der Verwaltungsrath.

Bereinigte freiwillige Feuerwehren.

Corps-Befehl.

22. Die Haupt-Übung am Gebäude des Großh. Hoftheaters findet Montag den 26. d. M.

Abmarch der Compagnien von ihren Feuerhäusern präcis 5 Uhr.

Das Corps-Commando.

Döring.

Fr. Maisch.

Fahrißversteigerung.

Montag den 26. August l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Bähringerstraße 86 im 3. Stock nachverzeichnete Fahriße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Silbergeräthe, Frauenkleider, Weißzeug, 1 Kanapee, Fauteuil, 1 Sekretär, Schränke, wozu 1 zweith. eich. Schrank, Kommoden, Rohrstühle, versch. Tische, Spiegel, Vorhänge, Bilder 1 eich. Herd, 1 Küchenschrank, Küchengeräthe und sonst versch. Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 23. August 1889.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Fahrißversteigerung.

*22. Montag den 26. d. Mts., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrage wegen Wegzug Luisenstraße 68 im 3. Stock gegen sofortige Baarzahlung nachstehende Gegenstände:

2 Eßbonnieres, 1 zweithürigen Schrank, 1 Sekretär, 2 Spiegel, 2 Kommoden, 4 Bettlatten mit Kissen, Kissen, Haarmatrasen und Federnbetten, 2 Nachttische, 2 Waschtische, versch. Tische, 1 Kanapee, 6 Polsterstühle, 1 Fauteuil, versch. Stühle, Weißzeug und Läufer, 2 Küchenschränke, versch. Schäfte, Küchentische, 1 mittelgroßen, sehr gut erhaltenen Herd, Messingmischer, kupferne

Bekanntmachung.

3.3. Die unterzeichnete Kasse hat 42 000 Mark gegen entsprechende hypothekarische Sicherheit und Verpfändung auszuliehen und nimmt Gesuche um Darlehen unter Ertheilung weiterer Auskunft entgegen.

Karlsruhe, den 12. August 1889.

Eisenbahn- und Dampfschiffahrt-Betriebskrankenkasse.

Kapital auszuleihen.

2.2. Die Alois Schlotter-Stiftung hat auf 23. Oktober d. J. ein Kapital von 25 000 Mark auf erstes Unterpfand — ganz oder getheilt — auszuleihen.

Der Verrechner:

W. S a c h s, Rathhaus, Zimmer Nr. 11.

Erarbeiten-Vergebung.

3.2. Die zur Pflasterung des Werderplatzes erforderlichen Erarbeiten sollen vergeben werden. Die Bedingungen hierüber liegen auf unserm Bureau auf. Endtermin der Vergebung ist der 28. August, Vormittags 8 Uhr.

Karlsruhe, den 23. August 1889.

Stadt. Wasser- und Straßenbauamt.

Vergebung von Pflasterarbeiten.

2.2. Die Gr. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe vergibt die Lieferung von 8000 Stück sog. Eitlinger Pflastersteinen in den Ort Weiertheim. Ferner die Herstellung von ca. 275 qm Straßen- und Rinnenpflaster.

Angebote sind schriftlich, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis längstens den 7. September d. J., Vormittags 10 Uhr, auf unserm Bureau, Westendstraße Nr. 64, einzureichen. Die Bedingungen liegen bis dahin während den Büroarbeitsstunden zur Einsicht auf.

Schuttabladen.

3.3. In der Jahnstraße, zwischen Westendstraße und Rheintalbahn, kann Bauschutt abgeladen werden. Den Anordnungen des an der Baustelle beschäftigten Arbeiters ist genaue Folge zu leisten.

Karlsruhe, den 21. August 1889.

Stadt. Wasser- u. Straßenbauamt.

Casserolen und Pfannen und allerlei Porzellangeschirr, Waschtücher, Kinderbekleider, versch. andere Kübel, Krautständer, Einmachtopfe, Schmalztopfe, Wein- und Bierflaschen, 1 Kellerschiff, 1 Weinfäß und noch versch. Hausrath, wozu Liebhaber einladet

J. Weinheimer, Auktions- und Geschäftsbureau.

2.1.

Versteigerung.

Dienstag den 27. August, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Chiffoniere, 2 Kommoden, 1 Kommode mit 8 Schubladen, 1 Tafellavier, 6 Rohrstühle, 1 Spiegel in braunem Rahmen, 40 neue schöne Delbrud- und Glasbilder, Haussegen, 1 Regulator, Erdbehrädchen, Bündelholz, Spinnadeln, 1 große Erdillampe, 6 Bettzischen, 1 neue Waschmaschine, 1 Zinkbadewanne mit Badeofen, Messer und Gabeln, Waschlavoir, 24 Paar neue Arbeitshosen und Joppen, 1 Parthie neue Handseffer, enal Tüllvorhänge, große und kleine Käuferstoffreste, Hemdenkragen (28-40 cm Halsweite), 1 Parthie neue Mädchen- und Kinderregenmäntel, getragene Kleider und Schuhwaren, Cigarren,

wozu Liebhaber einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Die Möbel kommen Vormittags zum Ausgebot.

Steigerungs-Ankündigung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Fuhrmann Karl Feldmann daber eigenthümlich zugehörige, in der Bahnhofstraße daber unter Nr. 30, einerseits neben Kaufmann Dolland, andererseits neben Fabrikant Brand gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Querbau nebst aller liegenschaftlicher Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 37000 M., am Freitag den 30. August 1889,

Nachmittags 3 Uhr, im Kommissionszimmer des Rathhauses daber einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 193 daber, eingesehen werden.

Karlruhe, den 21. Juli 1889. Großh. Notar Ott.

Buchfin-Versteigerung.

2.2. In unserm Versteigerungslokal (frühere städtische Wehlhalle) versteigern wir Montag den 26. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

300 Meter Buchfin.

Derselbe eignet sich zu Herrenanzügen und wird in passenden Abschnitten ausgeboten. Karlsruhe, den 24. August 1889.

Städt. Spar- u. Pfandleihkassen-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 3, nahe dem Schloßplatz, ist im Seitenbau eine kleinere Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober 1889 zu vermieten. Näheres im Vorderbause, parterre.

2.2. Adlerstraße 6 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller und Mansarde, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

4.1. Akademiestraße 31 ist der 2. Stock, bestehend aus 6, meist sehr geräumigen Zimmern, den Wänden der Neuzeit entsprechend hergerichtet, 1 ebst üblichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

- Amalienstraße 93, am Mühlbühlgerthor, sind im 2. und 3. Stock auf 23. Oktober zu vermieten: zwei Wohnungen von je 7 meist großen Zimmern, Bad, Garderobe, 2 Balkons, 3 Mansarden und sonstigem Zugehör, moderne Ausstottung. Näheres beim Eigentümer, Hirschstraße 66 im 3. Stock oder bei Herrn E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

- Augartenstraße 54 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Augartenstraße 49 in der Wirthschaft oder Schützenstraße 11 im 2. Stock.

2.2. Augartenstraße 17 ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern, auf die Straße gehend, Küche, Keller, Mansarde und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

- Blumenstraße 10 ist der 2. Stock von 3 auf die Straße gehenden Zimmern mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Fasanenstraße 13 ist im Vorderbause eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und im Hinterbause eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

- Friedenstraße 20 sind der zweite und dritte Stock von je 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und Speicherräumen, sowie der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicherräume, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, beziehb. Mitte September oder per 23. Oktober d. J., zu vermieten. Näheres daselbst.

- Gartenstraße, gegenüber der Friedenstraße, ist eine sehr schöne Bel-Etage, 5 größere Zimmer, große Glas-Veranda, 2 Mansarden, Gärten, 2 Keller nebst allen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzuleben von 10-12 Uhr. Näheres Gartenstraße 36 im 2. Stock.

- Gartenstraße 48 ist auf 23. Oktober die Parterrewohnung, bestehend in 3 mit Parquetböden versehenen Zimmern sowie Glasveranda, Küche und allem sonstigen Zugehör, zum Preise von M. 550 zu vermieten. Näheres Gartenstraße 25, parterre.

* Göttestraße 3 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, einer Küche nebst Mansarde und Keller auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Douglasstraße 26 im Seitenbau.

* Hirschstraße, nahe der Kriegstraße, ist eine freundliche Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegstraße 71, parterre.

* Hirschstraße 5, nächst der Kaiser- und Stephanienstraße, ist der 2. Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern, Mansarde und 2 Kellern sowie Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

- Hirschstraße 76 (nächst der Gartenstraße) ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Speicherraum und 2 Kellern etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

- Hirschstraße 98 ist der 2. Stock von 4 Zimmern mit Balkon sogleich oder später, ebenso eine Wohnung im 1. Stock von 2 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

- Kaiserstraße 161 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit großem Alkov nebst allem Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

- Kaiserstraße 177 ist im Hinterbause ebener Erde eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden des Herrn Frey.

* Kaiserstraße 179 ist im Hinterbause eine freundliche Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche und Keller auf 8 Quartal an eine kleine Familie zu vermieten.

- Körnerstraße 21 sind auf 23. Oktober event. auch früher beziehb.: 2 Wohnungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör, 1 Laden mit Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör. Zu erfragen Körnerstraße 7, parterre.

- Kriegstraße 40a (Ecke der Adlerstraße) ist der 3. Stock von 6 Zimmern, Badkabinett etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegstraße 30 im untern Stock.

- Kurvenstraße 18 ist im 2. Stock des Vorderbause eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten.

- Kurvenstraße 18 ist eine Mansardenwohnung (2 Stiegen hoch) von 2-3 Zimmern, Küche sowie Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

- Kurvenstraße 20 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern sammt Zugehör, per sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

- Kurvenstraße 26 ist eine hübsche Wohnung, der 2. Stock, von 4 Zimmern und allem Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

- Lachnerstraße 3, zunächst der Durlacher Allee, sind in meinem Neubau sehr schöne Wohnungen von 3-6 Zimmern sammt allem Zugehör sehr billig zu vermieten.

F. Frey, 3 Gottesauerstraße 3.

- Lachnerstraße 5 (Neubau), zunächst der Durlacher Allee, ist der 3. Stock, bestehend in 5 schönen, geräumigen Zimmern, Gartenantheil und reichlichem Zugehör, auf Oktober oder früher billig zu vermieten. Näheres im Bau, Nachmittags.

- Lessingstraße 35 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansardenzimmer nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

- Luisenstraße 16 ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit oder ohne Küche sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

- Moonstraße 7, bei der Hirschbrücke, sind zwei Wohnungen im 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern mit Balkon, Küche sammt Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Mäpurrerstraße 62 ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 4 schönen Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, Antheil am Waschkhaus und Trodenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Zirkel 8, Eingang Kronenstraße, 2. Stock links.

- Schützenstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde und Trodenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre, Eingang Hofbor.

- Schützenstraße 8a ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon nebst Zugehör, desgleichen eine Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör wegen Wegzug auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.1. Schützenstraße 73, nahe am Bahndorf, ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller und im 3. Stock 1 großes Zimmer mit Küche und Keller sogleich oder auf 23. Oktober an ordentliche, kleine Familien zu vermieten. Näheres parterre.

- Sophienstraße 56 sind 3 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter Herrn Füg, Mittags von 12 bis 2 Uhr und Abends nach 6 Uhr.

* Steinstraße 18, zwei Treppen hoch, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen ebendasselbst.

3.2. Viktoriastraße 18 ist der 4. Stock (Kniestock), bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Waschkhaus und Trodenspeicher gemeinsam, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Waldhornstraße 55 sind im Hinterbause, parterre, 2 Zimmer mit Alkov, schönem Keller und Küche sogleich oder später zu vermieten.

3.3. Waldstraße 4 ist im Hinterbause eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Laden des Herrn Max Beck daselbst.

Waldstraße 24 ist im 2. Stock des Hinterbause eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Alkov, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

* 2.2. Werderplatz 44 ist eine Wohnung von einem Mansardenzimmer, Küche und Keller sogleich oder auf 1. September zu vermieten. Näheres Werderplatz 47 im Laden.

3.2. Werderstraße 24 ist eine schöne, gesunde Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* 3.2. Werderstraße (verlängerte) 84 sind eine Wohnung von 3 Zimmern, und eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist ein unmobilitres Zimmer auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 3.2. Wilhelmstraße 34 ist auf 23. Oktober eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, um den Preis von 380 Mark zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Zirkel 9 ist im 2. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Wirth Degler.

Hirschstraße 25 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern und Alkov nebst allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterbause, parterre.

- Zwei schöne Wohnungen von 4 Zimmern, 2. und 3. Stock, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sind sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Baumstraße 7a im 3. Stock.

Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 8 Zimmern, alle nach der Straße gehend, Badkabinett, Mansarden und allem Zugehör ist auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Näheres Lammstr. 7 a im 3. Stock.

Ecke der Karls und Erbprinzenstraße 38 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, 2 Mansarden und fenstligem Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft im Friseurladen.

In einem neu eingerichteten Hause sind verschiedene, der Neuzeit entsprechende Wohnungen auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Es kann der 2. Stock mit 7 Zimmern und Küche zusammen oder auch getrennt vermietet werden; ferner sind Wohnungen von 2 bis 3 Zimmern samt Zugehör zu vermieten. Näheres beim Eigentümer: Amalienstraße 55.

Douglasstraße 8 ist eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern samt allem Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst von 8-10 u. 2-3 Uhr.

In meinem Neubau Kaiserstraße 30 sind auf 23. Oktober Wohnungen von je 3 bis 7 Zimmern und Küche, auf's Feinste ausgestattet, nebst allem Zugehör, sowie ein schöner, großer Laden mit 2 großen Schaufenstern u. anschließender Wohnung oder Comptoir zu vermieten. Auskunft im Hause selbst.

J. W. Hofmann.

Kaiserstraße 56

Ist die Bel-Etage, bestehend in 8 schönen Zimmern, mit Balkon, Wasserleitung und Badeeinrichtung nebst Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Kaiserstraße 55,

gegenüber der technischen Hochschule, ist der 3. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern mit Balkon, 1 Mädchenzimmer, 1 Mansarde, 2 Kellerräumen, Gas- und Wasserleitung, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 55 im Laden. 6.3.

Kaiserstraße 186

Ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Alkov, Küche und allem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Kaiser-Allee 51 b

Ist wegen Verziehung eines Beamten eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller und 2 Mansarden sogleich oder später billig zu vermieten. 3.3.

Durlacher Allee 14

Ist der 2. Stock, eine elegante Herrschaftswohnung, ganz der Neuzeit entsprechend, bestehend aus 6 Zimmern (Balkon), Badezimmer, 2 Kellern, 2 schönen Mansarden, alles gut und schön eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 11-12 und von 4-6 Uhr.

31. Wegen Verziehung ist eine elegante Hochparterre-Wohnung von 6 Zimmern auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 44 in der Bel-Etage. Ebenfalls ist auch ein gebrauchter, gut erhaltener Herd zu verkaufen.

Wohnung zu vermieten.

22. Eine Herrschafts-Wohnung von 6 Zimmern, großem Salon nebst allem Comfort, in schönster Lage der Stadt, ist auf Oktoberquartal zu vermieten. Näheres im Kaiserhof, 2. Stock (Marktplatz).

Müppurrerstraße 98

Sind zwei größere Zimmer, Küche etc. etc. sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock, zwischen 10 bis 12 Uhr.

Wohnung.

Eine den neuesten Wünschen entsprechende, neu hergerichtete Wohnung im 3. Stock von 6 großen Zimmern (Saal), sämtliche mit Parquetböden und besonderem Ausgang nach einem großen, hellen Gang, mit allem sonstigen Zugehör, schönes Treppenhaus und frei von allen Nebenlasten, in prächtiger Lage am Ludwigsplatz, eine dergleichen im 2. Stock sind auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten.

Amalienstrasse 19 bei W. L. Schwaab, Großh. Hoflieferant.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 54, in der Nähe vom Marktplatz, ist ein Laden mit 2 Schaufenstern nebst Kontor und Magazin, welches letztere zur Wohnung umgewandelt werden kann, Keller und Mansarden sogleich oder auf später zu vermieten. Auskunft ertheilt von Morgens 9-12 Uhr: J. Käst.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.

32. Kaiserstraße 225 sind 2 Werkstätten, darunter eine helle, geräumige Schreinerwerkstätte mit entsprechender Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten.

Eine geräumige, helle Werkstätte ist mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft: Bäbringerstraße 59 im Laden.

Stallung mit oder ohne Wohnung.

Berberstraße 13, nahe dem Sallenwäldchen, ist eine neu erbaute Stallung für 4-5 Pferde, Remise, Heuspeicher und Bürschzimmer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

62. Von einem ältern auswärtigen Ehepaar wird auf 23. Oktober im südwestlichen Stadtteil von Karlsruhe eine Hochparterre- oder 1 Stock-Wohnung von 5 großen Zimmern, bequem der Neuzeit entsprechend eingerichtet, gesucht. Badkabinett, Balkon oder Gartenzutritt erwünscht. Offerten unter 50 D befördert das Kontor des Tagblattes.

Auf 23. Oktober wird von zwei Personen eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zugehör gesucht. Adressen wolle man unter Chiffre O. P. im Kontor des Tagblattes abgeben. Bahnhofstadtteil ausgeschlossen.

Eine schöne Wohnung von 5-6 Zimmern auf Anfang Oktober gesucht. Offerten unter Chiffre D. C. 20 mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine kleine Wohnung

von 1 größern oder 2 kleineren Zimmern, Küche, Keller oder Speicher wird auf 23. Oktober von einer kleinen, ruhigen Familie (3 Personen) zu mieten gesucht. Offerten sind unter G. 2 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Laden-Gesuch.

33. In der östlichen Kaiserstraße, zwischen Polytechnikum und Kreuzstraße, wird ein kleiner oder mittelgroßer Laden zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Angabe des Preises und Beschreibung sub E. & R. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

33. Luisenstraße 11 sind in ruhigem, stillem Hause ein oder zwei schöne, gut möblierte Zimmer billig zu vermieten.

In der Nähe der Hauptpost ist ein gut möbliertes Zimmer mit Alkov sogleich zu vermieten. Näheres Bäbringerstraße 104 im 3. Stock.

22. Kaiserstraße 107 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. September billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

22. Walbstraße 79 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer auf 1. September zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Hinterhauses.

Marienstraße 20 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

22. Hirschstraße 18 ist ein geräumiges Mansardenzimmer mit Küche sogleich, sowie ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Bäbringerstraße 76, 1 Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension an einen oder an zwei Herren sogleich oder auf 1. September zu vermieten.

22. Amalienstraße 55 sind fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sowie auch einzelne Zimmer auf 1. September zu vermieten.

22. Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße, sind 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Ein kleines, freundlich möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Leopoldstraße 37 a.

Auf sogleich oder später sind zwei hübsch möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 16, eine Treppe hoch.

Mademiestraße 15 ist ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn per 1. September zu vermieten.

Ein möbliertes, größeres Zimmer ist an einen event. zwei solide Herren zu vermieten: Körnerstraße 3, parterre.

Schützenstraße 102 ist ein kleines, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. September zu vermieten. Preis 8 Mark.

Leffingstraße 17, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. September zu vermieten.

Ein großes, unmöbliertes Zimmer mit Kammer ist auf 23. Oktober an eine oder zwei Personen zu vermieten. Näheres Hermannstraße 4, neben der deutschen Eiche.

Karlstraße 31 sind sogleich oder später ein, auf Wunsch auch zwei unmöblierte Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, an ein Frauenzimmer zu vermieten.

Geräumiges Mansardenzimmer

zu vermieten: Douglasstraße 12. 3.1.

Zu vermieten.

Zwei geräumige, anständig möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten: Leopoldstraße 37 a.

Gasthaus zum deutschen Hof empfiehlt eine größere Anzahl schön möblirter Fremdenzimmer.

Eine Schlafstelle

für einen ordentlichen Arbeiter ist sofort zu vermieten: Schützenstraße 73.

Mitbewohnerin-Gesuch.

Berberstraße 92 wird im 2. Stock ein Frauenzimmer als Mitbewohnerin gesucht. - Ebenfalls wird auch Arbeit im Weisnähren in und außer dem Hause angenommen.

Zwei Schüler,

welche eine hiesige Lebrantialt besuchen, finden bei einer guten Familie gute, vollständige Pension zu annehmbarem Preis. Zu erfragen Marienstr. 26, eine Treppe hoch.

Zimmer-Gesuche.

21. Zwei zu Bureau geeignete Zimmer, in Mitte der Stadt gelegen, suche ich auf baldigst zu mieten und bitte um schriftliche Angebote mit Preisangabe.

W. Berlinger, Schloßplatz 20.

Ein älteres Fräulein sucht auf den 1. oder 15. September in einer anständigen Familie ein unmöbliertes Zimmer in der Mitte der Stadt. Adressen bittet man abzugeben Erbprinzenstraße 24 im 2. Stock.

Pension-Gesuch.

21. Für einen auswärtigen jungen Mann von 15 Jahren, welcher hier die Realschule besuchen soll, wird in einer guten Familie Kost und Wohnung und überhaupt familiäre Aufnahme gesucht. Gest. Offerten bittet man unter Chiffre F. G. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

*3.2. Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit besorgt, wird für sogleich bei gutem Lohn gesucht. Ohne gute Zeugnisse unnötig, sich zu melden. Zu erfragen Westendstraße 57 im 1. Stod.

*2.2. Ein fleißiges, braves Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 144 im Laden.

Köchinnen und Zimmermädchen finden sofort und auf Michaeli die besten Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 23. 2.2.

* Ein im Bügeln und Nähen sowie Zimmerreintigen gewandtes **Zimmermädchen** wird gesucht. Berücksichtigt werden nur solche, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben: Kaiserstraße 34 A, eine Etage hoch.

2.1. Ein tüchtiges **Küchenmädchen** kann sofort eintreten gegen hohen Lohn.
Wein-Restaurant zum Reichskanzler, Amalienstraße 17.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und auch Hausarbeit mitbesorgt, ebenso ein ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, finden sogleich und auf's Ziel gute Stellen durch **Frau Kast**, Waldstr. 29 im 2. Stod.

Zwei brave jüngere Mädchen finden gute Stellen, das eine für häusliche Arbeit, das andere zu Kindern. Näheres bei **Frau Maier**, Kaiserstraße 14 a.

* Ein Mädchen für Haus- und Küchenarbeit findet sogleich Stelle: Blumenstraße 1.

Auf Michaeli wird ein älteres, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit verrichtet, gesucht: Waldstraße 45 im Laden.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, ebenso ein williges Mädchen für Hausarbeit finden sogleich bei einer kleinen, feineren Familie sehr gute Stelle. Zu erfragen bei **Frau Riefer**, Herrenstraße 40 im Laden.

Dienst-Gesuche.

2.2. Ein solides Mädchen, welches kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 23, parterre.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, etwas nähen, bügeln, waschen und putzen kann sowie sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich Stelle durch **Frau Kast**, Waldstraße 29, 2. Stod.

An edle Menschenfreunde!

* Ein hiesiger Geschäftsmann, welcher durch schwere Krankheit heimgeführt wurde, bittet um ein Darlehen von 300 bis 500 Mark gegen gute Bürgschaft. Es wird gebeten, die Adressen unter Nr. 500 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Darlehen-Gesuch.

* Eine geb. Dame bittet um ein Darlehen von 100 Mark gegen Sicherheit und Zins. Offerten unter O. P. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen-Gesuch.

2.2. Von einem Geschäftsmann am hiesigen Plage wird ein Darlehen von 1000 Mark auf ein Jahr unter guter Garantie und pünktlicher Verzinsung aufzunehmen gesucht. Offerten unter Chiffre A. 1000 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

15000 Mark

werden sofort oder später als II. Hypothek auf ein Geschäftshaus im südlichen Stadtteil aufzunehmen gesucht. Offerten unter Chiffre S. H. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.6.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal jeder Art findet sofort und auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres Amalienstr. 27, 2. Stod. 2.2.

Compagnon-Gesuch.

2.2. Für ein gut gehendes Geschäft am hiesigen Plage wird ein stiller Theilhaber mit einer Einlage von 4000-5000 M. gesucht. Risiko ausgeschlossen. Offerten sind unter K. 4000 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Copist gesucht.

*2.2. Mit schöner Handschrift wird ein Copist gesucht. Offerten mit Zeugnis (Copie) sind Akademiestraße 48, parterre, erbeten.

Bauzeichner.

3.1. Gesucht auf ein Baubureau nach Freiburg i. S. ein selbstständiger Arbeiter. Flotter Zeichner und mit den übrigen Bureauarbeiten vertraut. Eintritt sofort oder später. Dauernde Stelle mit entsprechendem Gehalt. Offerten sub Nr. 10 Oh. A. S. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junger, tüchtiger **Möbelzeichner** wird sofort gesucht. Bewerbungen bitten Gehaltsansprüche zc. beizufügen.

C. Bauer & Comp.,
Ober-Weimar.

Bauschlosser,

einen tüchtigen, sucht
Wilh. Schrelber,
Karlsruhe, Fasanenstraße 13.

Tüchtige Bau- u. Möbelschreiner finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei

K. Martin, Möbelschreiner,
Akademiestraße 11.

Ebenfalls kann ein kräftiger junger Mann sogleich als **Hausbursche** eintreten.

3.3. Zur Anfertigung von Kisten und zum Verpacken von Waaren wird ein zuverlässiger und gewandter Arbeiter, vorzugsweise **Zimmermann**, gesucht. Die Stellung ist dauernd. Es können nur solche Bewerber auf Annahme rechnen, welche über gute Zeugnisse verfügen. Offerten sind unter Nr. 300 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kochmädchen-Gesuch.

*3.3. Ein braves, fleißiges Mädchen kann das **Kochen** unentgeltlich erlernen.
Weinstube zum Hohenzollern,
Zähringerstraße 60 a.

Ein Kochfräulein

kann am 1. September eintreten. 2.2.
Wein-Restaurant zum Reichskanzler.

K. Stellen finden: 3 Köche, 1 Kuchbursche, 2 feinere Kellnerinnen und 4 Restaurationsköchinnen;

Stellen suchen: 2 Kellner und mehrere gut empfohlene Dienstmädchen für sogleich und auf's Ziel durch **Th. Klefer**, Haupt-Centralbureau, Herrenstraße 40, parterre.

Stellen finden:

- 2 junge Kellner,
- 2 junge Köche,
- 4 feine Kellnerinnen,
- 4 Hausburschen,
- 2 Kochfräulein,
- 6 Mädchen für Hausarbeit,
- 4 Küchenmädchen

durch **R. Brütseh**, Herrenstraße 9.

Ein junger **Restaurationskellner** findet per sofort Stelle durch **R. Brütseh**, Herrenstraße 9.

Herrschafsköchinnen u. Zimmermädchen, welche bürgerlich und ein- fach kochen können, sowie Haus- und Kindermädchen finden auf Michaeli hier und auswärts gute Stellen durch **Frau Kast**, Waldstraße 29.

Köchinnen, Köchinnen,

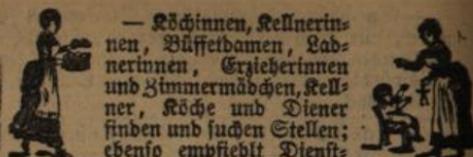
mehrere tüchtige, finden per sofort Stellen durch **R. Brütseh**, Herrenstr. 9, 2. Stod.

Kleidermacherinnen-Gesuch.

* Tüchtige Kleidermacherinnen werden für dauernde Stellung gesucht: Herrenstraße 22 im 2. Stod.

Stelle-Antrag.

Ein Fräulein oder besseres Kindermädchen zum baldigen Eintritt nach **Baden-Baden** zu zwei größeren Kindern auf die Dauer von 4-6 Wochen gesucht. Näheres erteilt **Frau Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stod.



Köchinnen, Kellnerinnen, Blüffeldamen, Labnerinnen, Erziehinnen und Zimmermädchen, Kellner, Köche und Diener finden und suchen Stellen; ebenso empfiehlt Dienstpersonal für Hotels und bessere Stände das Haupt-Placirum gebureau von **R. Tröster**, Karlstraße 17 parterre, gegenüber dem Hotel Lannhäuser.

Diener-Gesuch.

3.2. Ich suche zum 1. Oktober oder früher einen Diener bei freier Station und Kleidung. Gehaltsforderungen und Zeugnisabschriften einzusenden an

General von Schleinitz,
i. St. in Zuffeld.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Auf dem kaufmännischen Bureau unserer Fabrik findet ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen Stellung als Lehrling. Denselben Gelegenheit geboten, sich in allen Bureauarbeiten gründlich auszubilden.

Gehr. Himmelheber,
Möbelfabrik.

Lehrmädchen-Gesuch.

3.2. Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches Lust hat, das Kleidermachen gründlich zu erlernen, kann sofort eintreten. Zu erfragen Bürgerstraße 11, 2 Treppen hoch.

Lehrlingstelle

in einem Bankgeschäft offen. Angebote unter Chiffre F. 26 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Hausbursche

wird sofort gesucht: Blumenstraße 1.

Regelbursche-Gesuch.

* Grenzstraße 11 wird sogleich ein **Regelbursche** gesucht.

Beschäftigungs-Antrag.

2.2. Ein junger Mann mit hübscher Handschrift findet auf einem hiesigen kaufmännischen Bureau vorübergehende Beschäftigung. Offerten mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche sind unter B. Z. 20 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Comptoiristen-Stelle-Gesuch.

*2.2. Ein Kaufmann, 25 Jahre alt, militärfrei, mit guten Empfehlungen und schöner Handschrift, sucht per 1. Oktober oder später Stellung als Buchhalter. Offerten unter H. H. 22 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junger Kaufmann

sucht Stelle als Comptoirist. Offerten sub „Sutter“, Akademiestraße 42 im 3. Stod. 2.2.

Kellnerinnen, feine, suchen und auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 23. 2.2.

Kellnerinnen,

bessere und einfache, suchen Stellen durch **Frau Maier**, Kaiserstraße 14 a.

Empfehlung.

* Ein Schreiner empfiehlt sich im schönen und bauerhaften Poliren und Lackiren sowie auch im Wischen von Möbeln. Näheres ist zu erfragen bei Herrn Kaufmann **Böll**, Kaiserstraße 100.

Kleidermacherin.

— Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Damen zur Aufertigung eleganter wie einfacher Damen- und Kinder-garderobe. Bei eleganter und bester Arbeit werden billigste Preise zugestrichert. Zu erfragen Zähringerstraße 68 im 2. Stod.

Wer

schnell, gut und billig in neuer Naaharbeit, Sohlen, Fleck u. Reparaturen bedient sein will, der lasse sich den Weg nicht geruen und gebe zu **Schuhmacher Bruder**, Waldhornstraße 68 im 2. Stod (Bierhalle zum Eichbaum). 10.9.

Zu verkaufen:

160 Liter **Barletta**, erste Wahl, per Liter 75 M. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Es wird ein älteres Haus, welches sich entweder zum Abbruch oder zum Umbau eignet, Lage Stephaniens, Amaliens, Karls, Balbs, Herrens, Durlachers, Waldborn- oder Bähringerstraße, gegen ein gutrentirendes, neu-erbautes Herrschaftshaus zu vertauschen gesucht. Auch wird ein gutgelegener Bauplatz dagegen eingetauscht oder ein in obigen Lagen belegenes, baufälliges Haus oder ein Bauplatz zu kaufen gesucht. Nähere schriftliche Offerten mit Angabe des Kaufpreises und der Bedingungen an das Kontor des Tagblattes unter 1849 erbeten. 5.4.

Haus-Verkauf.

Ein gut rentables Haus mit großem Hof und Seitengebäude, für jedes Geschäft gut geeignet, ist bei geringer Anzahlung und günstiger Zahlungsbedingung alsbald zu verkaufen. Näheres ertheilt **M. Kast,** Balbstraße 29 im 2. Stock.

Haus-Verkauf.

Ein elegantes, neues, dreistöckiges, herrschaftliches Haus mit Keller, Balkon und Babelkabinett, in schönster Lage der Westendstraße, ist wegen Verlegung um den festen Preis von 55 000 Mark sofort aus freier Hand zu verkaufen. Gest. Offerten von Selbstkäufern befördert unter 55 000 das Kontor des Tagblattes.

Wirthschafts-Verkauf.

Eine in verkehrreicher Lage befindliche, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wirthschaft ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres durch **Ad. Kast,** Balbstraße 29 im 2. Stock.

Hund zu verkaufen.

Eine Ulmer Dogge, halbjährig und sehr wachsam, ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verkauf von Herden.

Schönenstraße 73 sind ein ganz gut brennender, größerer Herd, für eine Landwirtschaft oder große Familie geeignet, sowie zwei kleinere, gut erhaltene Herde zu sehr billigen Preisen zu verkaufen.

Zu verkaufen:

Chiffonnieres, ein- u. zweistöckige Kästen, Küchenschränke, Waschkommoden zum Aufklappen mit Aufsatz von 20 M. an, polirte Heizzeug- oder Büchertischen, halbfranzösische Bettladen, Federrosse, Strohs, Haar- und Seegras-Matrasen, Deckbetten, Küchen-, Wasch-, Nachts- und verschiedene Tische, Strohs, Rohr- und Polsterfüße, Küchenschöterle, Fuchschemel, Handtuchgestelle, Büchereitages, Kleiderstöße, 1 Chaisse-longue, Kinderbettläschen, Spiegel, Koffer, Mainzer Bettladen von 12 M. an, 1 gebrauchtes Causeuse, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz zu 14 M., 1 eingelegte Bettlade, 1 Fauteuil und verschiedene Gegenstände: Balbstraße 22. **Friederike Kiefer.**

Dorfelder Billarde,

drei wenig gebrauchte, sind wegen Mangel an Raum zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes.

Gas-Lustro,

einen eisendroncirten, gebrauchten, 4-Garmigen, sucht billig zu kaufen.

A. Haunz,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

== Gesuch. ==

Es wird eine **Fiste** mit neuer Stimmung zu kaufen gesucht. Offerten sind einzureichen an Herrn Orchesterdirektor **E. Spies,** Werderstrasse 20. *2.2.

Altes Gold und Silber

kauft zu den allerhöchsten Preisen **H. Reudter,** Goldarbeiter, Balbstr. 49, zwischen Kaiserstr. u. Ludwigplatz.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Winterüberzieher, Herrenkleider, Schuhe und Stiefel, Goldborten, Uniformen, Mäntel sowie verschiedenes Bettwerk zahlt **S. Jost,** 20 große Spitalstraße 20.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau **Reutlinger Wittwe,** große Spitalstraße 14.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **A. Dwig,** Durlacherstraße 85.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber, Uniformen allerlei Art bezahlt Frau **Lazarus** in **Braunsch.**, Kaiserstraße 105. Adressen bitte direkt zu senden. 6.2.

J. Levy,

Spitalstraße 21,

zahlt die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Heizzeug, Gold- und Silber, altes Metall zc. zc. zc.

A. Hirsch Wittwe,

Bähringerstraße 36,

zahlt die höchsten Preise für getragene Uniformen, Stiefeln, Silberborten, Herren- und Frauenkleider sowie Betten und Möbel.

Mehlgerei zu verpachten.

66. Sofort oder auf 23. Oktober ist in Mitte der Stadt eine Mehlgerei zu verpachten. Offerten sind unter A. 15 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Theaterplatz-Gesuch.

* Ein Viertel-Theaterplatz im II. Rang in der Nähe der Fremdenloge wird gesucht. Näheres Leopoldstraße 25, parterre.

Buchführung

ertheilt gründlich: Anlegen und Nachtragen der Bücher, Anfertigung von Inventaren zc. wird billigst besorgt. Adressen erbeten an **L. Gelger,** Werderstr. 64, 4. Stock.

Deutschen Cognac,

preisgekrönt, von **Gruner & Cie.,** empfiehlt zu Originalpreisen 3.3.

F. Bausback,

Amalienstraße 53.

Frische Sendung

Orangen

empfehlen

V. Merkle.

Russ. Sardinien,

Sardellen,

holl. Bollhäringe,

pur **Milchner,**

empfehlen

Eugen Carlein,

3.2. 29 Hirschstraße 29.

Prima

Schweineschmalz

per Pfund 80 Pfennig, bei Abnahme von 5 Pfund à 75 Pfennig empfiehlt

Braunsch. Wurstfabrik,

Amalienstraße 51. Kaiserstraße 211.

Bouillon-Kapseln

empfehlen

V. Merkle.

Neues Sauerkraut,

selbsteingemachtes, empfiehlt bestens

Eugen Carlein,

3.2. 29 Hirschstraße 29.

Delfarben

in allen Sorten, mittelst eigener Gaskraftmaschine fein abgerieben, strichfertig und gut trocknend hergerichtet,

Lacke und Firnisse

empfehlen die Material- und Farbwarenhandlung von

W. L. Schwaab,

27.22. Grobß. Hoflieferant.

= Fußboden-Glanzlad, =

bekanntes, vorzügliches eigenes Fabrikat, Parquetwische, Stahlspäne, Wachs, Terpentinöl, Schellack, Spiritus zc.

empfehlen **Drogerie Carl Roth,**

Grobß. Hoflieferant.

≡ Fußbodenglanzlad. ≡

Ich empfehle einen nach eigener Methode fabricirten Fußbodenglanzlad von ganz besonderer Glanzkraft, Härte und brillanten Farben. Preis à Pfd. 70 Pfg., bei 10 Pfd. à 65 Pfg., bei 25 Pfd. à 60 Pfg.

Julius Dehn,

Drogen- und Farbwarenhandlung 55 Bähringerstraße 55.

Papierstudwaaren:

Rosetten, Thürverdachungen, Friesen und Deckenleisten, Reliefs, Capitale und Consolen, billiger als Gyps und leichter zu montiren, empfiehlt in großer Auswahl

Carl Böll,

100 Kaiserstraße 100, Spezial-Geschäft in Farben, Lacken u. Firnissen.

Flechtrohr und Sesselstroh

empfehlen in prima Qualität **Carl Böll,** 2.2. 100 Kaiserstraße 100, Spezialgeschäft in Farben, Lacken u. Firnissen.

Fertige Betttücher

Stück M. 1.50 und M. 2.— sind stets am Lager. **Heinrich Cramer,** 189 Kaiserstrasse 189.



Aussergewöhnlich billig!
Neue Sendung eingetroffen!
 Grosse, sehr gute Toilette-Schwämme M. 1.— bis M. 2.—, mittelgrosse 40 bis 80 Pf., kleinere (Kinderschwämme) 20 Pf. bei
H. Bleier, Friseur, Passage 34.
 Lagersämmtlicher Parfümerie- und Toilette-Artikel zu den billigsten Tagespreisen.

55.

Stoffe

für Herren- und Knaben-Anzüge empfiehlt zu Engros-Preisen
 Tuch- und Buchskin-Fabrik-Depot,
 Kaiserstrasse 82a, Eing. Lammstrasse,
 Inhaber **Wilh. Wolf jr.**

Musterkollektionen zu Diensten.

Croquet-Spiele,
Cricket- "
Boccea- "
Lawn-Tennis (Rehballspiele),
Raquette-Spiele,
Boomerang,
Kugel-Spiele,
Kegel- "
Wurf- und Schless-Spiele

in großer Auswahl empfiehlt
F. Wilhelm Doering,
 Ecke der Ritter- und Bähringerstrasse.

Joseph Meess,

Ferd. Prinz Nachf.,
 29 Erbprinzenstr. 29,
 empfiehlt zu billigsten Preisen sein reich assortirtes Lager in geschmackvollen
 Gaslüstres,
 Speisezimmerlampen,
 Ampeln, Laternen etc.

William Schmidt,
 Gold- und Silberarbeiter, Bürgerstrasse 11.
 6.2. Empfehle mein Lager in Gold- und Silberwaren, sowie die Neu-Anfertigung aller in der Gold- und Silberbranche vorkommenden Gegenstände. Reparaturen werden schnell, gut und äusserst billig besorgt. Ankauf von altem Gold und Silber.

Reparaturen
 an Schmuckgegenständen, Bestecken und Tafelgeräthen, ächt und unächt, besorgt prompt und billigst
Robert Weiss, Juweller,
 Kaiserstrasse 215.

Empfehlung.
 Mein wohlaffortirtes Lager in **Holz und Polstermöbeln** aller Art bringe in empfehlende Erinnerung, und halte mich im Aufarbeiten von Betten und Polstermöbeln unter Zusicherung **streng reeller und guter** Bedienung zu bescheidenen Preisen bestens empfohlen.
Friedrich Lutz am Spitalplatz, im Hause des Herrn Kaufmann **W. Erb.**

G. Nottermann, Weinhandlung,
 empfiehlt seine anerkannten **vorzüglichen Weine** in Gebinden von 20 Liter an. Proben stehen auf Wunsch zu Diensten. Wohnung und Kontor befinden sich **Birkel 8, Eingang Kronenstrasse, 2. Stock links.**

$\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Pfund-Packete, Vollgewicht.

Thee neuester Ernte
 Nr. 2.50, 3.20, 3.50, 3.80, 4.40, 5.50, 6.— per $\frac{1}{2}$ Kilo.

Verkaufsstellen:
 sämtliche Thees, außer meinem Lager Hirschstrasse 76, bei
 Herrn **Herm. Hilgenbrand**, Hofconditor, Waldstr. 8,
 " **Alb. Men**, Conditor, Ecke Kaiser- u. Douglasstr.,
 einige der gangbarsten Sorten bei
 Fräulein **A. Becker**, Ecke Kaiser- und Westendstrasse,
 Frau **A. Bieger** Wittwe, Kaiserstrasse 66,
 Herrn **Eug. Dahlemann**, Kaiserstrasse, Ecke Herrenstr.,
 " **Karl Frey**, Kaiserstrasse 99,
 " **Otto Holzmann**, Kaiserstrasse, Ecke Karlstrasse,
 " **Fr. Knab**, Kofferstrasse 145, Eingang Lammstr.,
 " **Conditor Desterle**, Erbprinzenstrasse 2,
 Filiale **Seisendorfer**, Ecke Wilhelm- und Luisenstrasse.

Carl Schaller, Hirschstrasse 76.

Alle alten, gebrauchten und unansehnlich gewordenen Metallgegenstände, wie z. B.: Leuchter, Handleuchter, Lüstres, Girandoles, Visiteschalen, Tafelaufsätze, Wandteller, Jardinières, Blumentöpfe, Servirplateaux, Zuckerdosen, Weinkühler, Theekannen, Löffel, Gabeln etc., können durch galvanische Behandlung wie **neu** hergestellt werden. Ebenso übernehme ich Gegenstände zum Vermessingen, Verkupfern, Vernickeln, Versilbern und Vergolden.
 Aufträge zur prompten, raschen und billigen Besorgung nimmt der Unterzeichnete entgegen.
Carl Bregenzer, Grossh. Hoflieferant.

5% garantirte Oéste de Minas-Obligationen.
Emissionencours 98.
 Anmeldungen nimmt entgegen
Baugeschäft Ignas Ellern, Karl-Friedrichstrasse 6.

Zur Jagd!
 Beehre mich, ergebenst anzuzeigen, daß mir die Vertretung der altberühmten Gewehrfabrik von **J. P. Sauer & Sohn** in **Suhl** übertragen worden ist; ferner empfehle ich mein Lager der bestrenommirten Jagdpatronen der Fabrik **Hamburg: Nottweil.**

B. Kossmann,
 Verkaufsstelale neben der bad. Presse (Karlstrasse).

Gegen Feuer Schaden
 versichern Gebäude, Fahrnisse und Waaren für die
Nachener und Münchener Feuerversicherungsgesellschaft
 zu festen und billigsten Prämien:
W. Erb, am Spitalplatz,
Alex. Haunz, Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse.

Volkstheater Karlsruhe-Mühlburg.
 * Montag den 26. August: **Der Allerweltsvetter.** Lustspiel in 3 Akten von Benedix.
 Anfang 8 Uhr.

Zinscoupons per 1. September und 1. Oktober
 werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
An- und Verkauf von Anlehensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Communal- u. Industriepapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen. Controle verlosbarer Effecten, Depositenverkehr. Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.
Carl Seeligmann, Ritterstraße 14.

Neu!!
Wellenscheitel und Stirnfrisuren
 für Damen, aus
unzerstörbarer Krause
 gefertigt, empfiehlt
H. Delpy, Friseur, Kaiserstraße 156.
 In meinem Schaufenster befindet sich ein derartig gefertigter Scheitel seit 25 Wochen inmitten eines Wasserbades, ein Beweis für die Unzerstörbarkeit der Krause.
Anfertigung aller Arten von Haararbeiten.

Wolz- und Wollwaaren
 werden gegen
Mottenschaden, unter Feuerversicherung,
 in Verwahrung genommen
 bei
Herm. Lanquillon,
 Hofrathsrath Chr. Singer's Nachfolger,
 Lammstraße 2, Ecke des Birkels.

Schönschreiben

Die schönsten Handschriften können sich Erwachsene durch Selbst-Unterricht in 2-3 Wochen aneignen. Brochüre, Lehrplan, Atteste gratis u. franko durch **Gander's Kalligr.-Institut, Stuttgart.** Brochüre etc. mit Probelektion 25 Pf. (Briefm.) auch zu beziehen durch jed. Buchhandlung.

Textbücher à 50 Pfennig

zu
„Don Cesar“,
„Der Bettelstudent“,
„Gasparone“,
 33.
 sowie alle Potpourris, Arrangements, Tänze, Couplets, Klavierauszüge mit und ohne Text etc. vorrätzig bei
L. Fr. Schuster (O. Geibel),
 Musikalienhandlung, Leihanstalt und Antiquariat, 2 Lammstrasse 2.

Verein Karlsruher Wirthhe.
Café Lohengrin.

Zu Ehren des am 27., 28. und 29. d. Mts. dahier stattfindenden
IV. Südd. Gastwirthstags findet am Dienstag den 27. August, Abends 8 Uhr, ein **Gartenconcert** statt, wozu alle hiesigen Wirthhe mit Familien, versehen mit **Verbandszeichen**, freundlichst eingeladen werden.

Der Vorstand.

Von dem geehrten Publikum wird ein Eintritt von 20 Pfennig erhoben.
 NB. Bei ungünstiger Witterung **Concert** in den Sälen. 22.

Zur Vermittlung
 von
Feuer-Versicherungen

für den
Deutschen Phönix
 empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
 Bezirks-Agent,
 Ludwigplatz Nr. 57.

Bad - Anstalt

Zähringerstraße 35.
 Geöffnet von Morgens früh bis
 Abends 8 Uhr.
Ein Bannenbad 40 Pfg.
Abonnement 35 Pfg.
M. Wirnser.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Antliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 8. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem evangelischen Feldpredigt der Armee Dr. Ludwig Richter in Berlin das Kommandeurenkreuz 2. Klasse mit Eichenlaub Höchstihres Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Oberamtmann Müller in Mühlheim die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Rumänien verliehenen Offizierskreuzes des Ordens der Krone von Rumänien zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 20. d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Kadetten die folgenden Auszeichnungen zu verleihen und zwar:

a. die kleine goldene Verdienstmedaille:
 dem Kammerdiener Seiner Majestät des Kaisers und Königs Brauwig und
 dem Solon-Kammerdiener Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin Rolte;

b. die silberne Verdienstmedaille:
 dem Kammerlakat Seiner Majestät des Kaisers und Königs Wessels und
 dem Kammerlakat Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin Franz.

Fremde

übernachten hier vom 24. bis 25. August.
Sahnhofhotel. Heilbronner, Kfm. v. Stuttgart v. Diegraben, Oberwerksführer u. Tochter von Pilsen. Dr. Gferr, Gymnasiallehrer v. Düsseldorf. Burgart, Kfm. v. Bonn a Rh. Vogel, Kfm. v. Haslach. Baumberger, Obering. v. Heilbrg. Kosac, Geistlicher v. Säckingen. Häberle m. Frau, u. Marsch, Arch. v. Nürnberg.
Bayerischer Hof. Ruprecht, Mont. v. Cannstatt Müller, Sänger m. Frau v. Mannheim. Delfs, Sänger m. Frau v. Hamburg. Schwib, Mont. v. Köln.
Bratwurflödle. Frau Thomas v. Würzburg. Wahl, Geschäftsführer v. Birnsens. Lansbach, Kfm. v. Weibach. Grubelbach, Kfm. v. Frafurt. Götsch, Revisor v. Münden. Weintsch, Kfm. v. Baden.
Darmstädter Hof. Baumgarten, Kfm. v. Halle. Pausch, Kfm. v. Göttingen. Des, Kfm. m. Frau von Ludwigsburg. Ruf, Kaufm. m. Frau v. Mühlhausen. Rippenhan, Arch. v. Neustadt a. D. Altmüller, Kfm. v. Alheim. Frank, Lehrer v. Rast.
Erdringeln. Iwa-dowoll, Hauptm. m. Frau, u. Graf Wartenleben, Prem.-Lieut. v. Berlin. Wehrmann, Lieut. v. Mannheim. Weitelein, kais. russ. Staatsrath v. St. Petersburg. v. Bajedow, Justizrath m. Frau von Dessau. Baron u. Schindler, Direktor v. Dresden. Dressler m. Frau v. Neunkirchen. Pölsner, Kfm. v. Brüssel. Ginfeln, Kfm. v. Bruchsal. Schwab, Kfm. v. München. Brandes, Kfm. v. Leipzig. Hartmann, Kfm. v. Passau. Reuberger, Kfm. v. Frankfurt.
Geiß. Coen, Kfm. v. Burscheid. Walter, Ing. v. Ludwigshütte. Giebel, Kfm. v. Siegen. Lohr, Kfm. v. Grefeld. Brauer, Kfm. v. Balingen. Sachs, Kfm. v. Berlin. Zimmermann, Mühlhausen, Wolters u. Silberberg, Kf. v. Köln. Müller, Kfm. v. Limmertrop. Werschrodt, Fabr. v. Götta. Storz, Kfm. v. Lütlingen. Schramm, Kfm. v. Heidenheim. Albrecht, Kaufm. v. Freiburg. Stopper, Kfm. v. Oberfeld. Inggen, Kfm. v. Neuwied. Oepf, Kfm. v. Chemnitz. Jost, Kfm. v. Heilbronn. Berle, Arch. v. Furtwangen. Stahlf, Kfm. v. Hornberg. Adler, Kfm. v. Frankfurt.

Restaurant Hohenstaufen.

Montag der 26. August

Grosses Concert

der ersten oberbayer. Natur-Sänger-Gesellschaft Jos. Trinkl, gen. die Schliersee'r
2 Buam! in Nationaltracht. 2 Mädln!
Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.

Zur Aufführung gelangt:
„Der Schubplattltanz“, oberbayerischer Nationaltanz.

Festhalle — Karlsruhe.

Montag den 26. August 1889:

Abschieds-Vorstellung

des Operetten-Ensembles vom Hamburger Carl Schultze-Theater,
unter Leitung des Direktors Herrn Leo Stauber.

Auf allgemeines Verlangen:

Die Fledermaus.

Operette in drei Akten. Musik von J. Strauss.
Regie: L. Stauber. Dirigent: Carl Stix.

Kassen-Eröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Ende 10 Uhr.

Vorverkauf in der Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster, Lammstrasse 2.

Preise der Plätze:

| | | | |
|-------------------------------------|--------|------------------------------------|--------|
| Sperrsitze I. Abtheilung | M. 3.— | Parterre und untere Gallerie . . . | M. 1.— |
| Sperrsitze II. Abtheilung | 2.— | Gallerie | — 50. |
| Oberer Balkon (Balkon), nummerirt | 1.20, | | |

Berein Karlsruher Wirth.

Am 27., 28. und 29. August d. J. findet der 4. süddeutsche Gastwirthstag in Karlsruhe statt. Für die hiesigen Collegen, Mitglieder wie Nichtmitglieder, ist der Eintritt zu allen Verhandlungen und Festlichkeiten frei, jedoch nur gegen Vorzeigen der Festkarte und Abzeichen, welche beide unentgeltlich von Sonntag ab im Bahnhof-Hotel dahier in Empfang genommen werden können.

Im Interesse unseres Gewerbes ersuchen wir alle Herren Collegen, recht zahlreich bei den Verhandlungen u. zu erscheinen und durch Beslaggen der Häuser ihre Theilnahme am Feste zu betheiligen.

Der Vorstand des Vereins Karlsruher Wirth.

3.2.

Programm.

Dienstag den 27. August.

Nachmittags 5 Uhr: Sitzung des Präsidiums.
Abends 8 Uhr: Garten-Concert der Kapelle der Unteroffizierschule Ettlingen, unter Leitung des Kapellmeisters Honrath, zu Ehren der anwesenden resp. ankommenden Collegen bei Colledge Eppels, Café Lobengrin.

Mittwoch den 28. August.

Morgens 9 Uhr: Sitzung der Delegirten im Café Nowack.
Nachmittags 2 Uhr: Gemeinschaftliches Mittagessen im Gasthof zum weißen Bären. Nach dem Mittagessen Besuch des Stadtgartens. Bei etwa ungünstiger Witterung Besichtigung der größeren Lokaltitäten der Stadt.
Abends 8 Uhr: Gemüthliche Abendunterhaltung mit Concert und Gesang im neuen Saale des Collegen Rösch.

Donnerstag den 29. August.

Morgens 9 Uhr: Verbandstag bei Colledge Michensfelder, zum weißen Löwen. Mittagessen nach Belieben.
Abends 4 Uhr: Besichtigung der Brauerei Pring.
Abends 6 Uhr: Fahrt per Dampfbahn nach Durlach und von da per Drahtseilbahn auf den Thurmberg. Dort Feuerwerk und Unterhaltung.

Freitag den 30. August.

Ausflug nach Baden-Baden, Strassburg u., wobei mehrere Mitglieder des Vereins Karlsruhe als Führer dienen werden.
Der Preis der Festkarte beträgt Mk. 2.50 und berechtigt zum freien Eintritt zu allen Festlichkeiten, sowie der Fahrt nach Durlach und Thurmberg.
Für Wohnung bittet man Bestellungen längstens bis zum 23. August an das Wohnungs-Comite zu Händen des Herrn Chr. Koesch, Bahnhof-Hotel, zu richten, und wird für gute Unterkunft Sorge getragen werden.
Offizieller Empfang am Bahnhof findet nicht statt, da es die Anlage des Bahnhofs nicht erlaubt; dagegen werden die verehelichten Collegen gebeten, sich bei der Ankunft in Karlsruhe in das gegenüberliegende Bahnhof-Hotel (Coll. Chr. Koesch) zu begeben, wo selbst sich das Bureau des Wohnungs- und Empfangs-Comites befindet.

Druck und Verlag des Chr. K. Koesch'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe.

Goldener Karpfen. Boyer, Bahnassistent v. Emmendingen. Gerauer, Stud. v. Freiburg. Fr. Gredenmaler v. Würzburg.

Goldener Ochsen. Fr. Geyer, Fr. Geyer u. Fr. Felz v. Hamburg. Will, Kfm. v. Basel.

Goldenes Ross. Gorman u. Frau v. Hannover. Oppenheimer v. Frankfurt. Schöp v. Taubersbischhofheim. Knoblauch v. Frankfurt.

Goldene Traube. Müller, Kaufm. v. Durlach. Krüger, Kfm. v. Braunschweig.

Grüner Hof. Starck, Pfleger v. Dell. Bismelburger, Kfm. v. Weilsdorf. Stengel, Kfm. m. Frau v. Jülich. Kojmann, Kfm. v. Wien. Müller u. Fischer, Kf. v. Stuttgart. Döschner, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Giger, Kfm. v. Mülhausen. Adler, Kfm. v. Speyer. a. H. Dr. Jofudowesky, Advocat v. Krakau. Bismarck, Briv. m. Tochter u. Sohn, u. Schump, Baumeister m. Frau v. Budapest. Wucherer, Kfm. v. Neutlingen.

Hotel Germania. Born, Rent. m. Fam. u. Dienerschaft, u. Witte, Kfm. v. Stuttgart. Freytag v. Schö m. vgl. v. Dresden. Frau Walbach, Rent. m. Tochter v. Newark. Gauß, Fabrikbes. m. Frau v. Straßburg. Weiser Rent. v. Havre. Morcel, Briv. v. Weß. Dr. Keller, Prof. u. Adler, Kfm. v. Frankfurt. Kühne, Fabr. v. Berlin. Fink, Rent. v. Hanau. van Damm, Kfm. a. Holland. Paat, Kfm. v. Breslau. Meyer u. Lutz, Kf. v. Köln. Alt, Kfm. v. Dresden.

Hotel Stoffleth. Frank, Kfm. v. Ludwigsburg. Kollph u. Geiser, Kf. v. Weimar. Kohlbeder, Stationsvorst. v. Freiburg i. B. Loy, Kfm. v. Heilbronn. Gutm. Exp. v. Olgau. Mühlner, Pfarrer v. Zürich. Deimling, Telegraphen-Assistent von Freiburg. Bender v. Singen. Salsau, Vorstand des Gewerbevereins v. Regensburg. Kretschmar, Binnigleher v. Triberg.

Hotel Große. Frau Benking m. Tochter v. Zwirbrücken. Köck, Bankbeamter m. Frau, u. Fr. Köck v. Frankfurt. Kunz, G. Treber u. Stanton, Stud. Schulz, u. Gerhards, Kf. v. Berlin. Tremolieres, Kfm. v. Paris. Bissau, Kfm. v. Lüneville. Redell u. Peter, Reisende v. Intra. Gerhard u. Mannel, Kf. v. Hamburg. Fechner, Kfm. v. Cognac. Frau u. Fr. Hellamp v. Straßburg. Nag, Kfm. v. Weinsheim. Braun, Kfm. v. Kronsfeld. Wiegand, Kfm. v. Worms. Papp, Kfm. v. Saarbrücken. Berenz, Kfm. v. Annaberg. Hofstein, Kfm. v. Stuttgart. Kühner, Kfm. v. Barmen.

Hotel Lammhäuser. Weis, Briv. m. Frau v. Elm. Hafner, Kfm. v. Wunden. Strauß, Kaufm. v. Frankfurt. Baumann v. Vogel, Kf. v. Berlin. Wild, Ing. v. Mannheim. Hammer, Gutsbes. v. Olsch. Weiland, Kfm. v. Blauen. Petermann, Kfm. v. Solothurn. Trau, Kfm. v. Weilsdorf.

Hotel Victoria. Dr. Köhler v. Ebersfeld. Tschering, Präsident m. Frau v. Stuttgart. Gousshall, Kfm. m. Frau v. Kassel. Keop, Lehrer u. Herrmann, Kf. v. Frankfurt. Kirchner, Kfm. v. Witten. Schneider, Kfm. v. Stryma. a. H. Wallau, Rent. v. Rastatt. Haller, Reallehrer m. Frau v. Stuttgart. Johannes, Kfm. v. St. Johann. Baronin v. Wangel m. Tochter, u. Köhr, Kaufm. v. St. Petersburg. v. Schlichter von Turrau (Böhmen). Ehr, Kfm. v. Berlin. Schmidt, Kfm. v. Heilbronn.

König von Preußen. Bonart, Vergolder, u. Berger v. Stuttgart. Judenber, Berlin. Gräfenmacher, Krämer u. Seelhorst, Musiker, Wid, Souffleur, Wullenweber, Polack u. Hanisch, Sänger, u. Fr. Etzold, Fr. Lewandowsky u. Fr. Sonnenberg, Sängerrinnen v. Hamburg.

König von Württemberg. Schnurr, Kf. v. Taubersbischhofheim. Janzen, Sänger, Frau Schmiedel, Schauspielerin, Farg, Musiker, u. Kühne, Sänger v. Hamburg. Gberenz, Kfm. v. Frankfurt. Freitag, Kellerer v. Breunigen. Gschw. Burckhardt v. Heinsheim. Holzher, Kfm. v. Rottenburg a. N.

Karlsruher Hof. Pfeiler, Kfm., u. Weis, Maler v. Kenzingen. Wied, Kfm. m. Frau v. Würzburg. Frau Berner v. Offenburg. Lutz, Kfm. v. München. Bauer, Kfm. v. Mannheim.

Rastauer Hof. Wachenheimer m. Frau, u. Westheimer, Kfm. v. Rippenheim. Falkmann, Kfm. v. Berlin. Bär, Kfm. v. Redarbischofheim. Nag, Kfm. v. Schweinfurt. Blumgart, Kfm. v. Riedlingen.

Reins Wrag. Frau u. Fr. Pender, Briv. v. München. Stoube, Direkt. u. Fr. Wally, Sängerrin v. Hamburg. Ott, Kfm. v. Bismarck. Furgug, Kfm. v. Kalen. Heint, Kfm. v. Köln. Keilard, Kfm. v. Hannover.

Rothes Haus. Rothel, Arch. v. Stuttgart. Fentel, Kfm. m. Frau v. St. Gallen. Sondermann v. Herenz. Danyzel m. Fam. Frau Breit u. Frau Köhler-Lubin. Theatermitglieder v. Hamburg. Polack Kfm. v. Magdeburg. Unger, Kfm. v. Berlin. Häpener, Briv. von Weigentheim. Sellner, Kfm. v. Weidenau.

Storchen. Weitemann, Schuhmacher v. Konradbronn. Sacher, Glaser v. Brisingen. Reichel, Glaser v. Sengelshausen. Dre es, Tonkünstler v. Hamburg. Hagemann, Tonkünstler v. Berlin.

Wacht am Rhein. Pfister u. Fritsch, Schlosser v. Rastatt. Haus, Gypser v. Wartenheim. Christmann, Wein-Kommissär v. St. Martin. Hest, Schmid v. Gars. Moosburger, Gypser v. Schwabenberg.